

Blick ins Dorf



Die Zeitung für alle Nickelsdorfer

Ausgabe 1/März 2004

Erscheinungsort, Verlagspostamt: 2425 Nickelsdorf P.b.e.

Ballsaison 2004



INHALT

Seite 2
Vorwort des Bürgermeisters
Pensionistenverband
Int. Radwandertag

Seite 3
Der Musikverein Nickelsdorf in Australien

Seite 4
Lärmschutz in Nickelsdorf

Seite 5
Wir gratulieren

Seite 6
Dies und das

Seite 7
Ballsaison 2004

Seite 8
Veranstaltungskalender





Liebe Mitbürger!

Leider musste ich nunmehr feststellen, dass beim Projekt Glasfabrik die unterschiedlichen Meinungen unserer Mitbürger bei einigen Bürgern zu unverständlichen Hassreaktionen geführt haben. In einer kleinen Gemeinde sollte die Gemeinschaft im Vordergrund stehen. Die persönlichen Befindlichkeiten müssten durch Gespräche und sachlichen Diskussionen ausgeräumt werden können. Umso mehr als in der stattgefundenen Verhandlung vom 2. und 3. März 2004 jeder in Nickelsdorf die Möglichkeit hatte seine Sorgen und Bedenken in die Entscheidungsfindung einzubringen. Die wichtigste Voraussetzung für ein positives Gemeindeleben kann nur gegenseitige Achtung und Toleranz sein.

Ihr Bürgermeister
Ing. Gerhard Zapfl

kurz notiert....

Pensionistenverband

Am 1. März 2004 fand die Generalversammlung der Ortsgruppe Nickelsdorf im Gasthaus Weisz statt. Als Gäste konnten Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl und Landtagsabgeordneter a.D. Bezirksvorsitzender Josef Bachmayer begrüßt werden. Ortsgruppenvorsitzender Matthias Unger berichtete über die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr und hielt eine Vor-

schau auf das Jahr 2004. 7 Pensionistenmitglieder sind im Jahr 2003 verstorben. Landtagsabgeordneter a.D. Bezirksvorsitzender Josef Bachmayer gab einen Situationsbericht für die Pensionisten über die Pensionsreform ab und wünschte den PensionistInnen für die Zukunft alles Gute. Bürgermeister Ing. Gerhard Zapfl referierte über die Gemeindegarbeit im

Jahr 2003. Trotz verschiedener Meinungen in der Ortsbevölkerung über die Errichtung der Euroglasfabrik muss die Menschlichkeit im Vordergrund stehen. Bgm. Ing. Gerhard Zapfl betonte, dass er bereits zum 8. Mal die Ehr hat, an der Jahreshauptversammlung der PensionistInnen in Nickelsdorf teilzunehmen.



Jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) finden im Turnsaal der Volksschule Gymnastikübungen unter der Leitung von Frau Margarete Schalling statt. Personen die daran teilnehmen möchten, können sich um 16:30 Uhr am angegebenen Ort einfinden.



Internationaler Radwandertag

Bei der Sitzung des Komitee's für den Internationalen Radwandertag (das Komitee links im Bild mit Vzbgm. Erich Weisz als Vertreter von Nickelsdorf) wurde beschlossen, dass auch heuer wieder, aufgrund der hervorragenden Bedingungen der letzten beiden Jahre, eine Labstelle in Nickelsdorf eingelegt wird.

Der Musikverein Nickelsdorf in Australien

Am 06.11.2003 um 07:17 Uhr landete in Sydney/Australien eine Boeing 747 der Fluglinie Qantas mit ganz besonderen Passagieren. Nach ihrer erfolgreichen ersten Reise im Jahr 2000, betreten die Mitglieder des Musikvereins Nickelsdorf „Wendi's Böhmisches Blasmusik“ nun zum zweiten Mal australischen Boden. Nach einjähriger Planung und Organisation war die Zeit gekommen, das neuerliche Vorhaben in die Tat umzusetzen. Fünfzehn Musikanten und einunddreißig Beileitpersonen war die Reisegruppe stark. Schwer bewaffnet mit Instrumenten und Verstärkeranlage begab sich der Verein, unter der Obhut und bewährten Führung von Sepp Schauer, auf eine 25-tägige Reise durch den fünften Kontinent. Sepp Schauer, Auslandsösterreicher in Melbourne, lebt schon seit den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts in Australien und betreut die ebenfalls dort ansässigen Landsleute mit Musik- und Unterhaltungsprogrammen aus der alten Heimat. Dies geschieht im Rahmen und unter der Schirmherrschaft der AAA (Austrian Association of Australasia),



der Dachorganisation aller österreichischen Vereinigungen im australisch/asiatischen Raum. Von Sydney ging die Reise per Bus in die Hauptstadt Australiens, nach Canberra – und weiter nach Melbourne, wo unter anderem eine Tour über die Great Ocean Road zu den „Zwölf Aposteln“ auf dem Programm stand. Die nächste Strecke wurde mit dem Flugzeug zurückgelegt, die Gruppe reiste in das 1.400 km nördlicher liegende Gold Coast, das man dann zwei Tage später Richtung Brisbane verließ. Von Brisbane ging es weiter auf die größte Sandinsel der Welt, nämlich Fraser Island. Fraser Island gehört zu den einmaligen Erlebnissen in Australien, die man gesehen haben muß. Außer einigen Felsformationen besteht die Insel gänzlich aus Sand. Die Sandhügel der Insel, die ca. 400.000 Jahre alt sind, sind bis zu 240 m hoch. Auf der Insel haben sich subtropischer

Regenwald und Mangroven auf der Westseite, sowie Heideland und offene Wälder auf der Ostseite erhalten. Dingos streifen durch die Wälder und kommen sogar bis an den Pool im Kingfisher Bay Resort, dem Hotel der Gruppe. Es gibt über 40 Süßwasserseen auf Fraser Island, von denen einige deutlich über dem Meeresspiegel liegen. Große Teile der Insel sind Naturschutzgebiet innerhalb des Great Sandy-Nationalpark. Nach einem 2-tägigen Aufenthalt auf der Sandinsel, flog die Gruppe wieder weiter nördlich nach Townsville, wo das tropische Klima schon deutlich zu spüren war. Nach weiteren zwei Tagen ging es mit dem Bus 230 km abermals nach Norden, um eine herrliche Zeit in einem Resort in Mission Beach zu verbringen. Von Mission Beach führte die letzte Etappe der Reise 150 km nach Cairns, der zweitgrößten Stadt Queenslands, wo die letzten sechs Tage verbracht wurden. Auf dem Programm standen noch jeweils ganztägige Ausflüge nach Kuranda in den Aboriginal Cultural Park, eine Katamaran-Fahrt zur Insel Michaelmas Cay mitten im Great Barriere Riff mit Bade-, Schnorchel- und Tauchmöglichkeit, sowie ein Besuch des Daintree-Nationalparks

mit Bootsfahrt auf dem krokodilverseuchten Daintree-River, sowie ein Abstecher zum Cape Tribulation. Am 29.11.2003 nahm man dann schweren Herzens Abschied und flog wieder Richtung Heimat. Was die Gruppe von dieser Reise mit nach Hause nahm, sind nicht nur großartigen Eindrücke von einem einzigartigen Land, sondern auch von der Herzlichkeit und Wärme der Menschen, die der Kapelle bei ihren Auftritten entgegengebracht wurden. Es gab kaum jemanden der nicht neue Freundschaften geschlossen, oder bereits von der ersten Reise her bestehende, vertieft hätte. Der Erfolg der beiden Reisen und die unbeschreibliche Faszination Australiens, sind Anlaß genug, bereits jetzt über eine dritte Tour nach Down Under nachzudenken. Ein kompletter Reisebericht, ein Reiseplan sowie eine Menge Bilder sind auf der Homepage des Musikvereins Nickelsdorf „Wendi's Böhmisches Blasmusik“ – www.wbb.at – abzurufen.





Spende an den Nachwuchs des TC Nickelsdorf

Auch der heurige Damenball war ein grandioser Erfolg und so konnten die Organisatorinnen die beachtliche Summe von € 1.572,61 an den Obmann Johann Scherhauser und den Sektionsleiter Markus Pingitzer des TC Nickelsdorf zur Förderung des Nachwuchses überreichen. Die „Chefs“ des Damenballs von l.n.r.: Haas Birgit, Pahr Heidi, Stark Gerti, Jandl, Brigitte, Pahr Ilse, Bierbaum Martina und Rakob Michi.



Nickelsdorf bekommt Lärmschutz

Nahezu vier Jahre lang hat sich die Gemeinde Nickelsdorf bemüht, dass entlang der Ostbahn (im Bereich der Gartensiedlung) eine Lärmschutzwand errichtet wird. Am Dienstag, den 3. Februar 04, ist der entsprechende Vertrag mit LH Nießl, BM Gorbach, LR Dunst und Bgm Zapfl unterzeichnet worden.



Immer mehr Züge
In den vergangenen 30 Jahren hat sich der Schienenverkehr in Nickelsdorf verzehnfacht. Alleine jede Nacht verkehren auf der Strecke mittlerweile mehr als 40 Züge (~ 120 Züge pro Tag). Um



die Wohnqualität der Bevölkerung entlang der Bahn in Nickelsdorf zu verbessern, wird nun eine Lärmschutzwand errichtet.

Eine Verminderung des Schallpegels um 10dB entspricht bereits einer Halbierung der empfundenen Lautheit, so das Ziel dieser Lärmschutzmaßnahme, erläutert Vzbgm. Weisz bei der Präsentation des Projektes.

Baubeginn wird Sommer 2004 sein. Höhe der Lärmschutzwand ~ 230 - 280 cm (Sichtbare Fläche - inkl. Betonsockel)

Länge ~ 510 m
Fläche ~ 1370 m²
(Sichtbare Lärmschutzwandfläche)

392.000 Euro
Die Kosten dafür betragen 392.000 Euro. 50 Prozent der Kosten trägt der Bund, 36 Prozent das Land und 14 Prozent die Gemeinde.

Im Bereich der Bahnstraße / Am Bahnhof, kann man Objektseitige Maßnahmen durchführen. So besteht die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen, bei der Erneuerung von Fenstern eine große Förderung zu bekommen.

Wir gratulieren

... zum 95er

Maria Zechmeister, 1.1.

... zum 85er

Elisabeth Nemeth, 14.3.

... zum 80er

Hermine Hackstock,
16.3.

... zum 75er

Irmgard Novotny, 2.1.
Paul Finster, 5.1.
Georg Lang, 12.2.

...zum 70er

Josef Michelberger,
17.1.
Theresia Gärtner, 20.2.
Emil Schmidt, 26.2.
Margarethe Weiss, 5.3.
Anna Nitschinger, 28.3.

...zum 65er

Margarete Pahr, 5.1.
Cyprian Pokorny, 17.1.
Andreas Schiessler,
31.1.
Karl Kindl, 3.3.
Ingeborg Scherhauser,
5.3.
Hermine Pingitzer,
22.3.



...zum 60er

Karl Eder, 2.1.

...zum 50er

Franz Stefanek, 2.1.
Rosina Valduga, 6.1.
Günter Trapl, 18.1.
Werner Hutfluss, 22.1.
Hans Limbeck, 31.1.

...zur Goldenen Hochzeit

Netuschill Hertha und
Matthias, 14.2.
Welleschütz Elfriede
und Michael, 20.2.

...zur Silbernen Hochzeit

Weiss Elisabeth und
Hans, 10.2.

...zur Geburt

????????????????



Generalversammlung des TC Nickelsdorf

Bei der Ende letzten Jahres durchgeführten Generalversammlung des TC Nickelsdorf wurden folgende Funktionäre gewählt (auszugsweise):

Präsident: Horvath Emmerich, Obmann: Scherhauser Johann (Bild), Kassier: Weissenburger Robert, Schriftführerin: Scherhauser Emmy, Sektionsleiter und Mannschaftsführer Herren: Pingitzer Markus, Mannschaftsführer Damen: Schmitzhofer Elisabeth



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl und GV Johann Meixner bei Netuschill Hertha und Matthias zur Golden Hochzeit



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, GV Johann Meixner & GV Josef Scherhauser bei Hörmann Ernestine und Gerhard zur Golden Hochzeit



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, GV Johann Meixner & GV Josef Scherhauser bei Welleschütz Elfriede und Michael zur Golden Hochzeit



Vzbgm. Erich Weisz, GV Johann Meixner & GV Ilse Pahr zur Gratulation bei Maria Zechmeister zum 95er



Der Verwalter der FF Nickelsdorf, **BI Wendelin Wilhelm**, war von 1996 bis 2004 auch als Bezirksjugendreferent tätig. Diese Funktion übergab er mit Jahresende 2003 in jüngere Hände. Das Bezirksfeuerwehrkommando Neusiedl am See bedankt sich auf diesem Wege für die erfolgreiche, achtjährige Tätigkeit als Feuerwehrjugendbetreuer des Bezirkes.



Bei der Hauptdienstbesprechung der FF Nickelsdorf am 9.1.2004 beförderte HBI Limbeck Peter folgende Kameraden:

Weisz Heinz zum Hauptbrandmeister; Katzberger Roman, Denk Roman, Lang Björn und Weintritt Dominic zu Oberfeuerwehrmännern. Huf Christian und Kehmman Roman wurden in den Aktivstand übernommen und angelobt.



Sitzung der Vereinsvertreter

Die diesjährige Sitzung der Vereinsvertreter war wieder sehr erfolgreich, und so konnten eine Vielzahl von Aktivitäten und Veranstaltungen bereits terminisiert werden.

Winterwanderung der SPÖ-Nickelsdorf

Bei der traditionellen Winterwanderung der SPÖ Nickelsdorf konnten Bgm. Ing. Gerhard Zapfl und Parteiobmann Vzbgm. Erich Weisz wieder eine Vielzahl von Teilnehmer begrüßen. Bei herrlichem Wetter be-

gann die Wanderung beim Gemeindeamt und endete nach zwei Stunden Fußmarsch und zwei Labestellen mit einem gemütlichen Beisammensein bei Gulasch und Bier im GH Weisz (Dorwirt).



Ballsaison 2004

Überaus erfolgreich verlief die Ballsaison im heurigen Jahr und so konnten sich die Veranstalter über ein Gesamtplus von mehr als 10% bei den Besucherzahlen freuen. Blick ins Dorf bringt Ihnen einen kleinen Überblick über die diesjährige Ballsaison:



Damenball der Naturfreunde

Wie in den letzten Jahren fand auch heuer der Damenball unter Ausschluß der (männlichen) Öffentlichkeit statt. Trotzdem konnten wir vom bestbesuchten Ball der Saison zumindest ein Photo der Mitternachtseinlage sicher stellen.



Ball der FF Nickelsdorf

Am Samstag dem 17.1.2004 fand der traditionelle Feuerwehrball der FF Nickelsdorf statt. Nach der Eröffnung durch das Jungherren- und Jungdamenkomitee, die eine flotte Eröffnungspolonaise boten, tanzten die begeisterten Besucher bis in den frühen Morgen.



Ball des ASV Nickelsdorf

Die diesjährige Ballsaison eröffnete der ASV Nickelsdorf mit seinem traditionellen Sportlerball und der Obmann Bgm. Ing. Gerhard Zapfl durfte eine große Zahl von Besucher begrüßen.



Gschnas der SPÖ-Nickelsdorf

Den Abschluss bildet traditionsgemäß der Maskenball am Faschingsamstag. Auch heuer konnte wieder eine Vielzahl von interessanten und einfallreichen Masken bestaunt werden.

Maskenball der Kinderfreunde

Der Höhepunkt der Faschingsaison für unsere kleinsten Einwohner stellt der Kindermaskenball dar. Wie immer war die Organisation bei Herbert Schmelzer in besten Händen und eine große Kinderschar freute sich darüber.

Veranstaltungskalender

11. April 2004

Ostertanz des Musikvereins Nickelsdorf im GH Weisz (Dorfwirt)

17. April 2004

Flurreinigung der Vereine Nickelsdorf's



Flurreinigung 2002

24. April 2004

Sautanz der FPÖ Nickelsdorf im Liedl-Stadl

25. April 2004

Bundespräsidenten-Wahlen. INFO: Sprengel I - Gemeindeamt, Sprengel II - Kindergarten

1. Mai 2004

Frühstückskaffee & Programm der Gemeinde Nickelsdorf an der Grenzstelle

2. Mai 2004

Muttertagsfeier der SPÖ-Frauen im GH Weisz (Dorfwirt)

8. Mai 2004

Tag der Feuerwehr im Haus der Freiwilligen Feuerwehr Nickelsdorf mit „Heurigen“

16. Mai 2004

„Anradeln“ des Regionalen Tourismusverbandes. Start in Zurndorf

22. Mai 2004

15. Int. Radwandertag, Slowakei - Österreich - Ungarn

22. Mai 2004

Ausstellungseröffnung am Kleylehof - KUGEL

23. Mai 2004

Historischer Radwandertag durch den Nickelsdorfer Hotter - KUGEL

29.-31. Mai 2004

Pfingstfest des ASV-Nickelsdorf am Festplatz

13. Juni 2004

EU-Wahlen
Info: Sprengel I - Gemeindeamt, Sprengel II - Kindergarten

13. Juni 2004

Gemeindefest der evangelischen Kirchengemeinde im Gemeindegarten

18.-19. Juni 2004

Bischöfliche Visitation der katholischen Pfarrgemeinde

19. Juni 2004

Firmung der katholischen Pfarrgemeinde



20. Juni 2004

Frühschoppen des ÖKB Nickelsdorf im Liedl-Stadl

26. Juni 2004

Vereinsturnier des ASV-Nickelsdorf am Sportplatz

1. Juli 2004

Radwandertag des Elternvereins der VS-Nickelsdorf

4. Juli 2004

Frühschoppen im GH Weisz (Dorfwirt)

in eigener Sache

Unsere Gemeindezeitung „Blick ins Dorf“ ist ein Querschnitt unseres Kultur- und Vereinslebens in Nickelsdorf. Wir sind natürlich bemüht so viele Veranstaltungen wie möglich zu besuchen und in dieser Zeitung zu publizieren, sind aber nicht immer in der Lage dazu. Es ist daher jeder recht herzlich eingeladen Beiträge (auch in Stichworten) und Photos von Veranstaltungen in Nickelsdorf in der Gemeinde abzugeben oder per e-mail an blickinsdorf@aon.at zu schicken.